

OSTERGEFÜHL

Ich sitze auf dem wuchtigen
hölzernen Balkon
eines alten Bauernhauses
am äußersten Ende des Ortes
ganz dicht am Walde

Umgeben von
knospenden Apfelbaumranken
nur Maigrün im Blickfeld
weit am Rande des Lärms

Festglocken läuten
da ergreift mich auf einmal
ein feierliches, doch seltsam belebendes
Ostergesühl

2008

© Erschienen in POESIEVOLLES BoD Verlag 2009,

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)